




**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen



# MUSLIMISCHE LEBENSWELTEN IN NIEDERSACHSEN



ONLINE

**ONLINE-WORKSHOP AM 2. OKTOBER 2021, 10.00 – 13.00 UHR**

## Muslimische Lebenswelten in Niedersachsen

Muslimisch und niedersächsisch – geht das? Etwa 3 % aller Menschen in Niedersachsen bekennen sich mehr oder weniger deutlich zum Islam. Sie sind zum großen Teil Nachfahren türkischer Arbeitsmigrant\_innen. Eine weitere große Gruppe sind Muslim\_innen aus Syrien, die vor dem Krieg geflüchtet sind. Sie alle praktizieren ihre Religion unterschiedlich intensiv und bisweilen in verschiedenen Ausprägungen. Wir wollen ihre Glaubenspraktiken näher kennenlernen: Wie sieht das Gemeindeleben aus? Wie lassen sich islamische Gebote mit einem modernen (Berufs-)Leben vereinbaren? Was ist ein Azan und wie unterscheidet sich islamische „halal“-Gebot vom jüdischen „koscher“?

**Verantwortlich: Stephan Meuser**, Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Anmeldung und Organisation: Jennifer Burger**, Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung, Theaterstraße 3, 30159 Hannover, Tel.: 0511 357708-30, E-Mail: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de)  
[www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen), Facebook: FES-Niedersachsen, Twitter: FES\_Nds, Instagram: fes\_niedersachsen  
Datenschutzhinweise: <https://www.fes.de/datenschutzhinweise>

**Die Zugangsdaten werden nach verbindlich erfolgter Anmeldung verschickt.  
Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 24.09.2021 unter: [Anmeldung](#)**



© Jennifer Fey

**Dr. Beyhan Şentürk**  
Politikwissenschaftlerin

Dr. Beyhan Şentürk arbeitet als systemischer Coach, Diversity Consultant und Trainerin der politischen Erwachsenenbildung im Norden und Osten Deutschlands. Zuvor war die Politikwissenschaftlerin für die Friedrich-Ebert-Stiftung auf verschiedenen Posten tätig, vor allem im internationalen Bereich. Sie hat u. a. das FES-Büro in den Palästinensischen Gebieten geleitet.



**ONLINE-WORKSHOP AM 2. OKTOBER 2021, 10.00 – 13.00 UHR**